

15.08.2022 – 14:32

[Polizei Mönchengladbach](#)

POL-MG: Aufmerksame Kassiererin verhindert Betrug



[Mönchengladbach](#) (ots)

Dank einer aufmerksamen Tankstellenkassiererin konnte am Samstagmorgen, 13. August, ein Betrug an einer 61-jährigen Frau verhindert werden.

Die 61-Jährige betrat gegen 9.30 Uhr eine Tankstelle im Stadtteil Eicken und wollte dort Guthabekarten im Wert von 1000 Euro kaufen. Der 52-jährigen Kassiererin kam der Betrag sehr hoch vor und sie fragte die Kundin, warum sie derart viele Guthabekarten benötige. Diese erklärte ihr, dass sie kurz zuvor einen Anruf einer anonymen Nummer erhalten habe. Der Mann am anderen Ende habe ihr mitgeteilt, dass sie beim Gewinnspiel einer Zeitschrift einen fünfstelligen Geldbetrag gewonnen habe. Um diesen zu erhalten, müsse sie eine Zahlung im Wert von 1000 Euro in Form von Guthabekarten bezahlen. Der Mann würde die Guthabekarten zwischen 10 und 10.30 Uhr persönlich abholen kommen.

Da der Kassiererin die ganze Geschichte wie ein Betrug vorkam, verständigte sie die Polizei. Als die Beamten eintrafen, schilderte ihnen die 61-Jährige noch einmal den Vorfall. Im Anschluss begab sie sich nach Hause.

Fernmündlich teilte die Frau der Polizei mit, dass sich der Mann erneut mit einer anonymen Nummer bei ihr gemeldet habe und die Übermittlung der Guthabekartennummern erfragte. Die Übermittlung dieser verneinte die Frau. Daraufhin habe der Mann angekündigt, in zehn Minuten vorbeizukommen, um die Guthabekarten abzuholen und ihr den Gewinn auszuzahlen. Dazu kam es allerdings nicht.

Die Polizei Mönchengladbach warnt: Machen Sie sich bewusst: Wenn Sie nicht an einem Gewinnspiel teilgenommen haben, können Sie auch nichts gewonnen haben! Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern und geben Sie auf keinen Fall Zahlencodes/ PIN am Telefon weiter. (cr)

Rückfragen von Journalisten bitte an:

Polizei Mönchengladbach

Pressestelle

Telefon: 02161/29 10 222

E-Mail: pressestelle.moenchengladbach@polizei.nrw.de

<https://moenchengladbach.polizei.nrw>

Original-Content von: Polizei Mönchengladbach, übermittelt durch news aktuell